



# Polier-Schmelz für die Zahnarztpraxis

Neues Produkt für den professionellen Praxisbetrieb vorgestellt.



Erstmals präsentierte das in Bielefeld ansässige Familienunternehmen Dr. Wolff, dass mit der Zahncreme-Innovation Biorepair seit Jahren auf Wachstumskurs ist, auf der IDS ein Produkt für den professionellen Gebrauch in der Zahnarztpraxis.

Der Biorepair Pro Polier-Schmelz wird zur Behandlung von

empfindlichen Zähnen und für die Politur im Rahmen der professionellen Prophylaxe eingesetzt. Der Unterschied zu anderen Polierpasten liegt in der besonderen Rezeptur: Nach intensiven wissenschaftlichen Forschungen gelang es, ein Produkt zu entwickeln, das den speziellen Wirkmechanismus der Biorepair-

Zahncreme mit den Eigenschaften einer Poliercreme kombiniert.

Der Biorepair Pro Polier-Schmelz enthält künstlichen Zahnschmelz, der beim Polieren in die Zahnschmelzoberfläche einmassiert wird und dadurch mikrofeine Unebenheiten ausgleicht. Die Zahnschmelzoberfläche wird so gereinigt und geglättet. Gleichzeitig lindert der Polier-Schmelz Zahnempfindlichkeiten, indem das Zink-Carbonat-Hydroxylapatit sich in die freiliegenden Öffnungen der Dentinkanälchen setzt und sie somit verschließt. Dadurch ist eine optimale Endbehandlung der Zähne gewährleistet.

Das Produkt ist ab April 2015 beim Zahnarzt und im Dentalgroßhandel erhältlich. **DI**

**Dr. Kurt Wolff GmbH & Co. KG**  
Tel.: +49 521 880800, www.bio-repair.de

# Kompromissloser Strahlenschutz

Zahnröntgen leicht und komfortabel.

Die Röntgendiagnostik ist nach wie vor das wichtigste Hilfsmittel zur Diagnose von Zahnerkrankungen. Im Sinne eines optimalen Patientenschutzes sind laut Röntgenverordnung (RöV) dabei alle Körperbereiche, die nicht von der Röntgenstrahlung getroffen werden müssen, so weit wie möglich zu schützen.<sup>1</sup>

Standardmäßig kommen in der Regel Röntgenschrürzen aus Blei in Zahnarztpraxen zum Einsatz. Allerdings ist deren Handhabung nicht nur im Hinblick auf das hohe Gewicht, sondern auch aufgrund ihrer Toxizität und der damit einhergehenden notwendigen Entsorgung als Sondermüll mit Nachteilen verbunden.

Eine sowohl für den Patienten als auch für die Praxis komfortablere, aber ebenso sichere Alternative bietet DUX Dental. Die im Vergleich zu herkömmlichen Bleischürzen um 35 Prozent leichteren bleifreien Röntgenschrürzen bewahren Patienten dank einer Hightech-Legierung zuverlässig (Bleigleichwert 0,5 mm) vor ungewünschter Strahlungsexposition. Der Tragekomfort wurde für den Patienten dank des niedrigen Gewichts und des geschmeidigen und flexiblen Materials deutlich verbessert. Für die Praxis gestaltet sich die Handhabung und spätere Entsorgung wesentlich einfacher. Die bleifreien Schrürzen sind dank der Mikrofaser-Außenseite leicht zu reinigen und bestehen aus recyclebaren Materialien, sodass die spätere Entsorgung unproblematisch über den Hausmüll erfolgen kann.



Bleifreie Röntgenschrürze mit Schilddrüsenkragen im Praxiseinsatz.

Einzelfall hinterfragt werden, ob tatsächlich geröntgt werden muss oder ob eine Diagnose auch auf anderen Wegen, beispielsweise durch eine Sensibilitätsprüfung, gestellt werden kann.

## Sichere Strahlenhygiene bei jedem Einsatzzweck

Die bleifreien Röntgenschrürzen von DUX Dental sind als Variante mit Schilddrüsenkragen für seitliche Schädel-aufnahmen, als Poncho für Panorama-aufnahmen im Sitzen oder Stehen erhältlich. Das Gewicht der Schrürzen beträgt je nach Modell 3,2 kg bis 3,9 kg. Die bleifreien Schrürzen sind ab sofort über Dentaldepots erhältlich. **DI**



Bleifreier Panorama-Poncho.

## Geringe Strahlenbelastung ist kein Freifahrtschein

Der Strahlenschutz in der Zahnarztpraxis sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Im Praxisalltag leistet das ALARA- („As Low As Reasonable Achievable“-)Prinzip<sup>2</sup> einen wichtigen Beitrag zur Strahlenhygiene. Es fordert sinngemäß, die Strahlenbelastung so gering zu halten, wie dies mit vernünftigen Mitteln machbar ist. Demnach sollte in jedem

<sup>1</sup> CE; Richtlinie des Rates 93/42 EC; DIN 6857-1:2009-01; IEC 61331-1:2014-05; ASTM F 2547-06:2013; EC Directive 89/686/EEC.

Quellen:  
<sup>1</sup> Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen (Röntgenverordnung – RöV), §25 Anwendungsgrundsätze, Abs. 3.

<sup>2</sup> European ALARA Network, www.eu-alara.net.

**DUX Dental**  
Tel.: 00800 24146121 (gebührenfrei)  
www.dux-dental.com

ANZEIGE

## Tribune CME

### Advanced Mentoring and Clinical Program Laser Dentistry

May 5-9, 2015, a total of 5 days in **Campinas** (São Paulo), Brazil

Take your skills to the next level by practicing hands-on live surgery on patients at the São Leopoldo Mandic University with 100 hours of learning.

Learn from the Masters of Endodontics:

Dr. Selma Camargo

Dr. Dalaine T. Meneguzzo

Access our online learning platform: hours of premium video training and live webinars. Collaborate with peers and faculty on your cases.

**Registration information:**

**May 5-9, 2015**  
a total of 5 days in **Campinas** (São Paulo), Brazil

**Session fee: \$ 3,550**  
(you can decide at any time to complete the entire Clinical Program and take the remaining sessions)

[Details on www.TribuneCME.com](http://www.TribuneCME.com)

**contact us at tel.: +49-341-484-74134**  
email: [request@tribunecme.com](mailto:request@tribunecme.com)

**Collaborate on your cases**  
and access hours of premium video training and live webinars

**São Leopoldo Mandic**  
you will receive a certificate from the University of São Leopoldo Mandic

**33 C.E. CREDITS**

**ADA CERP**  
Continuing Education Recognition Program

**ADA CERP** Continuing Education Recognition Program  
Tribune Group GmbH is the ADA CERP provider. ADA CERP is a service of the American Dental Association to assist dental professionals in identifying quality providers of continuing dental education. ADA CERP does not approve or endorse individual courses or instructors, nor does it imply acceptance of credit hours by boards of dentistry.

**PACE** Academy of General Dentistry  
Tribune Group GmbH is designated as an Approved PACE Program Provider by the Academy of General Dentistry. The formal continuing dental education programs of this program provider are accepted by AGD for Fellowship, Mastership, and membership maintenance credit. Approval does not imply acceptance by a state or provincial board of dentistry or AGD endorsement.